

ADCE Creative Express 2020 – “The Viral Edition”: Heimische Jungkreative entwickeln inspirierende Kampagnen im Kampf gegen die COVID-19-Krise – BILD/ VIDEO

ID: LCG20155 | 24.04.2020 | Kunde: Creativ Club Austria | Ressort:
Wirtschaft – sterreich | Medieninformation

Gemeinsam mit 34 Nachwuchstalenten aus Europa nahmen die Creativ-Club-Austria-Young Creatives Lydia Körner (Studio Warteliste) und Sebastian Lou (Die Angewandte, Klasse Kartak) auf Einladung des Sprachrohrs der Kreativwirtschaft am Fortbildungsprogramm des ADCE teil. Premiere und Blick hinter die Kulissen des ersten Online-Creative Express.

Bilder zur Meldung in der [Mediendatenbank](#) : © ADCE

Video zur Meldung auf: [https:// www.youtube.com/ watch?
v=sLCigmgFtRA&](https://www.youtube.com/watch?v=sLCigmgFtRA&)

Wien (LCG) – Der Art Directors Club of Europe (ADCE) ließ sich trotz COVID-19-Pandemie nicht davon abhalten, auch 2020 den Creative Express für den Kreativnachwuchs zu veranstalten. Insgesamt 36 junge Talente aus 17 europäischen Ländern nahmen am vergangenen Wochenende, von 17. bis 19. April 2020, an der neunten Ausgabe des ADCE Creative Express online teil. Unter dem Titel #ViralCreativeExpress waren die Teilnehmer aufgefordert, Ideen und Kommunikationsstrategien zu entwickeln, die sich aktuellen Problemen der COVID-19-Pandemie widmen. Der in neun Arbeitsgruppen organisierte, junge Kommunikationsnachwuchs

wurde von einem Mentorenteam aus angesehenen Kreativdirektoren durch den Prozess begleitet. Neben **Amir Kassaei**, **Marjorieth Sanmartin** (TBWA \Deutschland), **Charlotte Bufler** (Die Wunderwaffe), **Michael Stiebel** (Produktionsberatungsgruppe - PAG), **Marcelo Lourenço** (Coming Soon/ Lissabon) und **Juliana Paracencio** (Ogilvy UK) führte auch das heimische Creativ-Club-Austria-Mitglied **Hannes Böker** (Red Bull Global Consumer Products) eine der Gruppen an. Nach nur drei intensiven Tagen wurden die ausgearbeiteten Kampagnen am vergangenen Sonntagabend online präsentiert.

COVID-19-Kommunikation für Zusammenhalt, Hoffnung und gegenseitige Unterstützung

Während das Team unter der Führung von **Hannes Böker** den „Eurovision Song of Hope“ konzipierte, um Länder durch Musik zu vereinen, arbeitete das Team unter **Michael Stiebel** mit Creativ-Club-Austria-Young-Creative **Lydia Körner** an der Sensibilisierungskampagne „The Pandemic Declaration of Human Wrongs“. Sie soll Menschen auf ihre Fehler und deren Konsequenzen, aufmerksam machen, damit sie als stärkeres und geeinteres Europa herausgehen. Junggrafiker **Sebastian Lou** konzipierte mit seinen Kollegen unter der Führung von **Amir Kassaei** die „Sofa Tours“. Das erste virtuelle Reisebüro gibt den Menschen die Möglichkeit, von zu Hause aus zu reisen und gleichzeitig die Tourismusindustrie zu unterstützen. Das Geld, das von jeder Tour gesammelt wird, geht direkt an einen Fond, der regionale Unternehmen unterstützt.

Zooming in: Behind the Scenes of „The Viral Edition“

Innsbruck, Wien, München, Amsterdam, Helsinki, Rom, Lissabon, Riga und... „Zoom“. In zahlreichen Städten fanden sich bereits die Besten des europäischen Kreativnachwuchs zusammen. Die COVID-19-Pandemie verhinderte diesmal zwar ein physisches Zusammentreffen der Teilnehmer, abgesagt musste es dank Meeting-App „Zoom“ aber nicht. Wenn auch anfangs noch etwas befremdlich für einige der Teilnehmer, fand die neunte Auflage des ADCE Creative Express erfolgreich online statt:

„Niemand wusste, was ihn erwartet. Nur Mentor Amir Kassaei war sich in seiner Ansprache an die Young Creatives sicher: ‚You are all fucked‘“, berichten die beiden Teilnehmer aus Österreich, **Lydia Körner** und **Sebastian Lou**. „In diesem Sinne starteten wir in unsere jeweiligen Arbeitsgruppen. Unsere Mentoren haben uns konstant durch das dreitägige Zoom-Meeting begleitet. Manchmal sind sie natürlich auch verschwunden, Michael mit einem ‚Ich muss den Hund rausbringen‘; Amir sagte eher ‚Ich muss mal die anderen Mentoren weiter anschreien gehen‘. Beide auf ihre eigene Weise sympathisch.“

Warum sie „fucked“ seien, erklärte Amir damit, dass es in den letzten Jahren in der Werbebranche bergab ging. „Die meisten anderen Menschen würden momentan als Grund vermutlich eher COVID-19 nennen. Das Virus fand also unausweichlich seinen Weg in das (sehr offene) Briefing“, so die beiden Teilnehmer.

„Die neun Teams erarbeiteten über den Zeitraum von drei Tagen Präsentationen, die unterschiedlicher nicht hätten sein können. [...] Herausgestellt hat sich für uns beide vor allem eines: Nicht das Medium macht den Prozess, sondern die Menschen. Auch über Zoom kann man eine umfangreiche, kreative Kampagne ausarbeiten.“

Abschließend heißt es von den beiden: „Der Creative Express 2020 war intensiv. Aber in dieser unsicheren Zeit wurde uns auch eines klar: Selbst jetzt schaffen es die Kreativen in ganz Europa, Zusammenhalt zu finden. Wir tauschen uns aus, fördern den Nachwuchs und bauen Verbindungen auf, die Länder-, Sprach- und Kulturgrenzen überschreiten. – Vielleicht sind wir doch nicht so fucked.“

Hannes Böker , seitens Creativ Club Austria im ADCE-Board, ergänzt: „Der Viral Creative Express brachte zwei Erkenntnisse: Einer guten Idee ist es egal, wie sie entsteht. Und ein Videoscreen kann eine Umarmung niemals ersetzen. 2021 bitte kommen.“

Der gesamte Bericht zum Nachlesen findet sich online auf <https://creativclub.at/news/creative-express-2020-theviraledition> .

Über den ADCE Creative Express

Der Creative Express ist ein vom Art Directors Club of Europe (ADCE) organisiertes Programm, das professionelle Schulungen anbietet und junge europäische Kreative fördert. Die Teilnehmer kommen aus ganz Europa und arbeiten gemeinsam an aktuellen Herausforderungen. Hans-Peter Albrecht coacht als Direktor des Programms gemeinsam mit seinen Mentoren die Teams. Weitere Informationen auf <https://www.adceurope.org/education/creative-express> .

Über den Art Directors Club of Europe

Der Art Directors Club Europe (ADCE) ist ein gemeinnütziger Verein mit Sitz in Barcelona, der aus 23 professionellen Vereinen und Vereinigungen für Grafikdesign und Werbung aus 22 europäischen Ländern besteht: Österreich, Zypern, Kroatien, Tschechische Republik, Estland, Finnland, Deutschland, Georgien, Island, Irland, Italien, Lettland, Litauen, Portugal, Russland, Rumänien, Slowakei, Slowenien, Spanien, Schweiz, Vereinigtes Königreich und Ukraine.

Der ADCE wurde 1990 gegründet und fördert herausragende Leistungen im Bereich Grafikdesign und Werbekreativität auf europäischer Ebene. Der Verband repräsentiert mehr als 5.000 Experten aus dem Kreativbereich. Als einziger Award vereint der ADCE-Award europäische Kreativarbeiten in Design und Werbung unter einem

Dach, die sich zuvor durch eine nationale Prämierung bei Partner-Wettbewerben qualifiziert haben. Weitere Informationen auf [https:// www.adceurope.org](https://www.adceurope.org) .

Über den Creativ Club Austria

Seit seiner Gründung im Jahr 1972 ist der Creativ Club Austria das Sprachrohr und die Plattform der heimischen Kreativbranche. Mit den CCA-Veneres veranstaltet er den wichtigsten Kreativ-Award des Landes, der Leistungen sichtbar macht und im Dialog mit der gesamten Branche Standards definiert. Zahlreiche CCA-Veneres-Sieger wurden mit ihren Arbeiten in der Vergangenheit bei weltweit relevanten Awards wie Cannes Lions International Festival of Creativity, eurobest Festival of European Creativity, ADCE, Clio oder Golden Drum Festival ausgezeichnet und zeugen von der Leistungsfähigkeit der österreichischen Kreativszene. Seit 2016 veranstaltet der Creativ Club Austria in Zusammenarbeit mit der ORF-Enterprise als Festivalrepräsentanz die Young Lions Competition Austria für das Cannes Lions International Festival of Creativity und fördert damit den heimischen Nachwuchs im globalen Wettbewerb. Der Creativ Club Austria bietet seinen über 300 Mitgliedern durch Workshops, Seminare, Veranstaltungen und internationalen Austausch Mehrwert und Vernetzungsmöglichkeiten innerhalb der Branche. Als Vorstandspräsident fungiert **Andreas Spielvogel** (DDB Wien) und als Vizepräsident ist **Patrik Partl** (Brokkoli). Die Geschäftsführung hat **Reinhard Schwarzing** inne. Weitere Informationen auf [http:// www.creativclub.at](http://www.creativclub.at) .

+ + + BILDMATERIAL + + +

Das Bildmaterial steht zur honorarfreien Veröffentlichung im Rahmen der redaktionellen Berichterstattung zur Verfügung. Weiteres Bild-und Informationsmaterial im Pressebereich auf [https:// www.leisure.at](https://www.leisure.at) . (Schluss)

